

Berufsbegleitende Weiterbildung

Gemeindeberatung/
Organisationsentwicklung
2021 – 2024



Gemeindeberatung/
Organisationsentwicklung

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Berufsbegleitende Weiterbildung Gemeindeberatung / Organisationsentwicklung 2021 – 2024



2021 beginnt eine neue Weiterbildung zum Gemeindeberater/ zur Gemeindeberaterin in der Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers.

Die Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung (GB/OE), Arbeitsfeld im Haus kirchlicher Dienste, wendet sich mit diesem Angebot in Absprache mit der hannoverschen Landeskirche an kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der eigenen wie auch anderer Landeskirchen. Interessierte Ehrenamtliche und Mitarbeitende aus anderen Zusammenhängen sind ebenfalls angesprochen.

Die Weiterbildung folgt den Standards für die Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung in der EKD (www.gboe.de) und ist von den Gliedkirchen der EKD anerkannt.

GB/OE versteht sich als systemische Organisationsberatung vorwiegend im kirchlichen Raum. Inhalte der GB/OE sind vor allem Prozesse der Kommunikation und Kooperation, der strukturellen Neuorganisation, Leitung und Konfliktbearbeitung, Zukunftsfragen und Perspektivprozesse. Thematisiert werden auch Fragen des gemeindlichen bzw. kirchlich-institutionellen Selbstverständnisses, von Leitbildern und der Identifikation der Beteiligten mit der gemeinsamen Arbeit.

Aufgabe der Berater und Beraterinnen ist es daher, die Verantwortlichen in Gemeinden, Regionen, Kirchenkreisen und kirchlichen Einrichtungen dabei zu unterstützen, ihre Ziele zu klären, Entwicklungschancen zu erkennen, Kommunikations- und Organisationsformen zu überprüfen und zu verbessern sowie in ihrer Identität zu wachsen.

An diesen Grundsätzen orientiert sich auch die Berufsbegleitende Weiterbildung. Sie umfasst 200 Weiterbildungsstunden, hinzu kommen Ausbildungssupervision und Lerngruppentreffen. Die Weiterbildung umfasst einen Zeitraum von ca. 3 Jahren und kann nach bestandem Kolloquium mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. Die Teilnehmenden sind nach Abschluss der Weiterbildung in der Lage, als kirchliche Organisationsentwickler*innen Gemeinden und kirchliche Organisationen sowie deren Gremien, Gruppen und Teams in ihrer Entwicklung und ihren Veränderungsprozessen wirksam zu begleiten, zu beraten und zu deren Weiterentwicklung beizutragen.

Die Weiterbildung besteht aus folgenden Elementen:

1. Orientierungskurs

Montag, 28. bis Mittwoch, 30. Juni 2021, HVHS Loccum
(3 Tage)

Dieser Kurs dient der Einführung in Ziele und Arbeitsweisen von Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung, der persönlichen Orientierung und der Auswahl der Teilnehmenden an der Weiterbildung.

Nach dem Kurs wird ein Ausbildungskontrakt geschlossen.

2. Sieben Weiterbildungskurse/Trainings

In diesen Kursen werden die wesentlichen Theorie- und Praxisbausteine vermittelt, u. a. in Zusammenarbeit mit externen Trainer*innen.

Kurs 1, Montag, 08. bis Donnerstag, 11. November 2021, Springe (4 Tage)

Grundlagen systemischer Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung

- Einführung in systemisches Denken und Arbeiten
- Verständnis von System und Organisation

- Beratung in systemischer Haltung
- Systemisches Fragen als Methode der Beratung

Kurs 2, Montag, 24. bis Donnerstag, 27. Januar 2022, Hustedt (4 Tage)

Methoden und Arbeitsformen systemischer Beratung

- Anfangssituationen gestalten
- Moderationstraining
- Vom Kontakt zum Kontrakt. Auftragsklärung in der Beratung

Kurs 3, Montag, 27. bis Donnerstag, 30. Juni 2022, Hermannsburg (4 Tage)

Veränderungsprozesse in Kirche

- OE-Zyklus als Grundprinzip/ Systemische Schleife
- Organisationsanalyse
- Hypothesenbildung und Mustererkennung

Kurs 4, Montag, 07. bis Donnerstag, 10. November 2022, Rastede (4 Tage)

Beratungsprozesse und ihre Dynamik

- Gruppenprozesse erkennen und bearbeiten
- Modelle und Methoden der Teamentwicklung
- Soziometrische Verfahren

Kurs 5, Montag, 13. bis Donnerstag, 16. März 2023, Springe

Konflikte bearbeiten (4 Tage)

- Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens
- Konfliktodynamik erkennen und verstehen, auch in Kirche
- Haltung in der Konfliktberatung
- Geeignete Interventionsformen in Konflikten

Kurs 6, Montag, 25. bis Donnerstag, 28. Sempeter 2023, Bad Bederkesa (4 Tage)
Grundlagen der Organisationsberatung

- Change Management
- Prozessarchitektur und Prozessdesign
- Zukunftsplanung, Visionsarbeit

Kurs 7, Montag, 22. bis Donnerstag, 25. Januar 2024, N.N.

Berater*innenprofil und Abschluss (4 Tage)

- Mein Profil als Berater*in
- Beratung im Team
- Reflektion der Rolle von Gemeindeberatung/ der Rolle als Berater*in im System Kirche

Kolloquium

Dienstag, 28. bis Donnerstag, 30. Mai 2024, HVHS Loccum

3. Beratungspraxis

Zur Weiterbildung gehört eigene Beratungstätigkeit in Zusammenarbeit mit je einem

erfahrenen Berater/ einer erfahrenen Beraterin in der landeskirchlichen GB/OE (die Beratung geschieht im Team jeweils zu zweit). Erwartet werden mindestens zwei Langzeitberatungen und zwei kürzere Beratungen; die Beratungstätigkeit ist zu dokumentieren.

4. Supervision

Bestandteil der Ausbildung ist eine praxisbegleitende Supervision in 20 mal 180 Minuten Gruppensupervisionsitzungen bei erfahrenen externen Supervisor/innen mit Feldkenntnis in GB/OE.

5. Lerngruppen

Verbindlich ist die Mitarbeit in Lerngruppen des Weiterbildungskurses (mindestens 6 dreistündige Termine).

6. Abschlusskolloquium

Den Abschluss der Weiterbildung bildet ein Kolloquium vom 28. bis 30. Mai 2024 mit den Verantwortlichen der Weiterbildung und berufenen Externen. Grundlagen sind dabei die dokumentierte Beratungspraxis, eine schriftliche Arbeit über ein exemplarisches Thema aus einem der Beratungsprojekte und die Lerninhalte der Weiterbildungskurse.

Weitere Informationen zur Weiterbildung:

Beauftragung

In der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung mit einer Beauftragung als Gemeindeberater/in zu rechnen. Die Freistellung aus der hauptamtlichen Tätigkeit beträgt derzeit 30 Tage pro Jahr. Die Teilnehmenden verpflichten sich zudem, nach Abschluss der Weiterbildung in der GB/OE für einen Zeitraum von weiteren 5 Jahren mitzuarbeiten.

Kosten

Die Kosten der berufsbegleitenden GB/OE Weiterbildung trägt für Teilnehmer/innen aus der Landeskirche Hannovers die Landeskirche; es ist lediglich der auch sonst übliche Fortbildungseigenbetrag (derzeit 15,-€ pro Tag bei Vollbeschäftigten) zu entrichten.

Für externe Teilnehmer/innen entstehen Kosten für die Kurse und die Teilnahme an der Gruppensupervision in Höhe von 8.300,-€. Enthalten sind die Ü/V während des Orientierungskurses, der Module 1 – 7 sowie das Abschlusskolloquium. Hinzu kommen noch eigene Fahrtaufwendungen. Zuschüsse für die Weiterbildung sind bei den jeweiligen Landeskirchen zu erfragen.

Zulassung

Zugelassen werden können zu der berufsbegleitenden Weiterbildung kirchliche Mitarbeiter*innen wie Diakon*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, Pastor*innen u. a. in der Regel mit Hochschulabschluss und einer mindestens fünfjährigen Berufspraxis. Zugelassen werden können ebenfalls ehrenamtliche Mitarbeiter*innen mit mindestens fünfjähriger Tätigkeit in verantwortlichen Bereichen in Kirche. Fortbildungen mit pädagogischen, psychologischen, soziologischen Schwerpunkten sind erwünscht, ebenso Erfahrungen in Supervision und Gremienarbeit.

Die Zulassung externer Bewerber*innen geschieht nach vergleichbaren Kriterien.

Bewerbungen

Bewerbungen für die Teilnahme an der GB/OE-Weiterbildung erbitten wir an die Geschäftsstelle oder direkt online: <https://anmeldung.e-msz.de/node/2526>

Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung im Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Postfach 265 | 30002 Hannover

E-Mail: gemeindeberatung@kirchliche-dienste.de

Die (formlose) Bewerbung kann schriftlich oder per Mail erfolgen; ihr sollte eine Beschreibung der jeweiligen Zugangsvoraussetzungen und ein Nachweis evtl. zusätzlicher Kompetenzen und Fortbildungen beigefügt werden. Außerdem sollte mit dem jeweiligen Anstellungsträger vor Ort ein Informationsgespräch über die beabsichtigte Weiterbildung geführt werden. Bewerbungen aus der Landeskirche Hannovers bitte über den Dienstweg.

Bewerbungen sind bis zum 15. März 2021 einzureichen!

Verfahren

Nach Eingang und Prüfung der Bewerbungsunterlagen wird zu o. g. Orientierungskurs eingeladen. Die endgültige Zulassungsentscheidung wird dann für Teilnehmende der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers nach Rücksprache mit dem Landeskirchenamt getroffen.

Rückfragen/weitere Informationen

Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail an die für die Weiterbildung Verantwortlichen in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers:



Gudrun Germershausen

Fon: 0511 1241-469

E-Mail:

germershausen@kirchliche-dienste.de



Matthias Wöhrmann

Fon: 0511 1241-344

E-Mail:

woehrmann@kirchliche-dienste.de



Olaf Ripke

Fon: 0511 1241-476

E-Mail:

ripke@kirchliche-dienste.de

Weitere Informationen zu GB/OE können Sie der Homepage entnehmen: www.kirchliche-dienste.de/gemeindeberatung.

